

Freude schenken



Unterstützen Sie die Förderstiftung Blindeninstitut Würzburg



anders sehen
Blindeninstitutsstiftung

Wir nehmen uns Zeit für Sie

Haben Sie Fragen zu den Aufgaben und Spendenprojekten der Blindeninstitutsstiftung? Oder möchten Sie sich selbst einen Eindruck vom Leben, Lernen und Arbeiten bei uns im Blindeninstitut Würzburg machen? Sprechen Sie uns gerne an!

Blindeninstitutsstiftung

Johannes Spielmann, Vorstand
Dr. Marco Bambach, Vorstand
Ohmstr. 7, 97076 Würzburg
Tel. 09 31 / 20 92 - 163
vorstand@blindeninstitut.de

Wenn auch Sie sich als Stifterin oder Stifter für die Förderstiftung Blindeninstitut Würzburg engagieren möchten, stehen Ihnen auch die Stiftungsexperten der Sparkasse Mainfranken Würzburg zur Verfügung.

Sparkasse Mainfranken Würzburg

Michael Popp, Stiftungsberater
Hofstraße 7, 97070 Würzburg
Tel. 09 31 / 3 82 - 63 32
michael.popp@sparkasse-mainfranken.de

Hinweis: Die Förderstiftung Blindeninstitut Würzburg wird als Unterstiftung in Form einer Zustiftung in der unselbstständigen Stiftung „Stiftergemeinschaft der Sparkasse Mainfranken Würzburg“ von der DT Deutsche Stiftungstreuhand AG, Fürth, treuhänderisch verwaltet. Herausgeber: Blindeninstitutsstiftung, Würzburg. Für die Stiftung der Stiftergemeinschaft sind nur die in der Broschüre zur „Stiftergemeinschaft der Sparkasse Mainfranken Würzburg“ gemachten Angaben maßgeblich.

Konto für Ihre Unterstützung:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN DE66 7905 0000 0047 7964 79
BIC: BYLADEM1SWU
Verwendungszweck „Blindeninstitut Würzburg“

www.blindeninstitut.de

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Angaben zum Zahlungsempfänger: **Name, Vorname/Firma** (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Stiftergemeinschaft d. Sparkasse Mainfranken Würzburg

IBAN **DE 6 6 7 9 0 5 1 0 0 0 0 0 0 4 7 7 9 6 4 7 9**

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters **BYLADEM1SWU** (8 oder 11 Stellen)

Bitte geben Sie Ihre Adresse an. Vielen Dank!

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers **Blindeninstitut Würzburg**

Bitte PLZ und Straße angeben

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: **Name, Vorname/Firma, Ort** (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Datum

Unterschriften)

Bitte geben Sie Ihren Betrag an. Vielen Dank!

Betrag: Euro, Cent

Spende **Zustiftung** (bitte ankreuzen)

16

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Beleg für Kontoinhaber

Name und IBAN des Kontoinhabers

Name und IBAN des Zahlungsempfänger **Stiftergemeinschaft der Sparkasse Mainfranken Würzburg**

D56679050000047796479

Buchungskennzeichen

Zuwendung **Förderstiftung Blindeninstitut Würzburg**

Betrag: Euro, Cent

Bestätigung: Die Stiftung wurde als steuerbegünstigte Körperschaft im Sinne des § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes durch den Feststellungsbescheid des Finanzamtes Fürth, Steuernummer 218/01/92922, anerkannt. Die Förderstiftung Blindeninstitut Würzburg wird als Unterstiftung im Rahmen der unselbstständigen Stiftung „Stiftergemeinschaft der Sparkasse Mainfranken Würzburg“ von der DT Deutsche Stiftungstreuhand AG, Fürth, treuhänderisch verwaltet.

Datum/Üttungsstempel

Die Förderstiftung Blindeninstitut Würzburg

Nachhaltiges Engagement für blinde und sehbehinderte Menschen in Unterfranken

Mit der Förderstiftung Blindeninstitut Würzburg bieten wir Ihnen die Möglichkeit, blinde und sehbehinderte Menschen in der Region nachhaltig zu unterstützen.

Mit Ihrer Spende oder Zustiftung tragen Sie dazu bei, dass am Blindeninstitut Würzburg Herzenswünsche in Erfüllung gehen, Spielgeräte angeschafft oder besondere Therapieformen angeboten werden können. Auch größere Investitionsprojekte und Bauvorhaben können oft nur durch großzügige Spenden und Zuschüsse umgesetzt werden.

Die Förderstiftung können Sie unterstützen durch

- eine Einzelspende per Überweisung
- eine regelmäßige Spende per Dauerauftrag
- eine Zustiftung zur Erhöhung des Stiftungsvermögens
- Ihre Namensstiftung zu Gunsten der Blindeninstitutsstiftung

Wie auch immer Sie sich entscheiden, wir danken Ihnen herzlich für Ihr Engagement!



Das Blindeninstitut Würzburg

Ein Ort zum Leben, Lernen, Arbeiten und Ausgangspunkt für inklusive Unterstützung

Blinde und sehbehinderte Menschen finden im Blindeninstitut Würzburg Begleitung durch das ganze Leben, ganz egal ob sie eine zusätzliche körperliche, geistige oder andere Behinderung haben oder nicht. So individuell jeder einzelne Mensch ist, so verschieden seine oder ihre Bedürfnisse und Talente sind, so unterschiedlich sind die Fördermöglichkeiten, die er oder sie in Anspruch nehmen kann.

Vom Kleinkindalter über die Schulzeit und das Arbeitsleben bis hinein ins hohe Alter haben wir das passende Unterstützungsangebot in allen Lebensabschnitten und -bereichen.

Immer wichtiger wird die mobile Unterstützung: Unsere Frühförderung besucht Kleinkinder zu Hause oder in Kindertageseinrichtungen vor Ort. Schülerinnen und Schüler mit Sehbehinderung oder Blindheit werden durch die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste Sehen in der Schule in ihren Heimatregionen beim Lernen gefördert.

Zurzeit unterstützt das Blindeninstitut Würzburg rund 900 Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Die Blindeninstitutsstiftung

Ein verlässlicher Partner für blinde und sehbehinderte Menschen – seit über 160 Jahren

Seit der Gründung der Blindeninstitutsstiftung in Würzburg durch Moritz Graf zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda im Jahr 1853 hat sich vieles verändert: Aus einer Schule für blinde Kinder in Unterfranken ist ein umfassendes Unterstützungsnetzwerk für blinde und sehbehinderte Menschen mit Mehrfachbehinderung gewachsen.

Die Blindeninstitute in Bayern und Thüringen sind zugleich Heimat, Schule, Arbeitsplatz und Kompetenzzentren mit mobilen Unterstützungsangeboten.

Bis heute ist die Stiftung geprägt von drei Grundüberzeugungen des Grafen:

- Die Bildung und Förderung von blinden und sehbehinderten Menschen ist das zentrale Anliegen unserer Arbeit.
- Wir respektieren und achten unterschiedliche Lebenseinstellungen.
- Mit der Unterstützung vieler lassen sich auch große Anstrengungen zum Wohle blinder und sehbehinderter Menschen verwirklichen.

